

Aktuelles aus dem Behindertensport

04.02.2019

Der DBS beim „Ball des Sports“



Ball des Sports 2019 © Picture-Alliance / Deutsche

Sport Marketing

Die Deutsche Sporthilfe hat erneut zu ihrem alljährlichen „Ball des Sports“ eingeladen. Neben zahlreichen Top-Athleten und anderen Funktionären des Sports waren beim Benefiz-Event auch einige DBS-Vertreter unter den rund 2000 Gästen.

DBS-Präsident Friedhelm Julius Beucher bekam gemeinsam mit den Para Athleten Markus Rehm, Niko Kappel, Anna-Lena Forster, Denise Schindler, Stephanie Grebe und Yannik Rüdtenklau ein buntes Programm, das ganz im Zeichen des diesjährigen Mottos „Ball der Bälle“ stand, geboten.

So rückten diesmal entsprechend die deutschen Ballsportler in den Mittelpunkt des spektakulären Sport- und Showprogrammes. In einer eigens für die Bühne entworfenen Ballarena führten Spitzenathletinnen und -athleten aus dem Badminton, Handball, Hockey und Tischtennis eine Demonstration ihrer Sportart vor - mittendrin die Para Tischtennispielerin Stephanie Grebe und ihr Kollege Yannik Rüdtenklau.

Der „Ball des Sports“ ist Europas erfolgreichste Benefiz-Veranstaltung im Sport. Jedes Jahr sammelt die Stiftung Deutsche Sporthilfe einen hohen sechsstelligen Betrag an Spenden, der für die Förderung deutscher Spitzen- und Nachwuchssportler verwendet wird. Der bereits 49. „Ball des Sports“ fand dieses Jahr im erstmalig vollständig eröffneten RheinMain Congress Center (RMCC) in Wiesbaden statt. Neben dem sportlichen Programm wurde den Gästen ein von Sternekoch Nelson Müller kreierte Drei-Gänge-Menü geboten. Für den musikalischen Höhepunkt sorgte der Hamburger Musiker Jan Delay mit seiner Band Disko No. 1.

Quelle: DBS, Deutsche Sporthilfe

document.write('

